

Visagistinen haben es schwer!!!!!!!!!!!!

Oder doch nicht????????????

Von abgemeldet

Kapitel 12: Kapitel 13: XxDianas SichtxX

Kapitel 13:

Hier ist die geburt dabei. Aner die hab ich nicht so ganz beschrieben.

3 Wochen später:

3 Wochen sind schon nun vergangen nachdem Theon und der rest der Band auf Tour gefahren sind. Jeden Tag telefonieren wir zusammen und das auch ein paar Stunden. Maria muss leider den Haushalt alleine schmeißen denn aus dem Bett darf ich ja nicht. Ich lag gerade im Bett und Maria war unten was zu essen zumachen. Plötzlich durchfuhr mich ein stechender Schmerz. Ich wusste sofort was jetzt passieren wird. „Maria schnell!“ rief ich runter bis dann wieder Schmerz kam. Maria kam so schnell wie möglich hoch. „Was ist den? Kommt das Kind?“ fragte sie gleich. „Ich glaub schon. Schnell ruf erst Theon an und erst danach den Krankenwagen!“ sagte ich. Maria verschwand sofort.

Bei Theon:

Ich stand gerade auf der Bühne um den Soundcheck zu machen. „Theon schnell Maria ist am Telefon!“ rief Sammy. Schnell lief ich zu ihm und ging ran. „Ja?“ fragte ich. „Theon schnell du musst kommen. Dein Kind kommt wahrscheinlich!“ sagte Maria mir. Stolz aber auch erschrocken legte ich auf und war erstmal Starr vor Schreck. „He was ist den?“ fragte Sammy. Nach einer Weile kam ich wieder aus meinen Gedanken. „Das Kind kommt!“ sagte ich nur. Sammy lächelte und lief sofort zu den anderen. „Jungs wir müssen los. Diana liegt in den Wehen!“ schrie er durch die ganze Halle. Also wenn das keiner gehört hat. Nach einer Weile kamen die Jungs angerannt und packten mich einfach ins Auto. War immer noch vor Schreck.

Bei Diana und Maria:

Wir waren gerade auf den Weg ins Krankenhaus, aber ich wollte das das Kind noch nicht kommt. Erst wenn Theon da ist. Theon soll sehen wie sein Kind auf die Welt kommt. „Wie lange brauchen die Jungs bis zum Krankenhaus?“ fragte ich Maria. „Naja es dauert schon etwas aber sie haben gesagt sie fahren schnell, aber ich denk mal sie schaffen es noch rechtzeitig.“ Versuchte mich Maria zu beruhigen. Dann kamen wir im Krankenhaus an. Schnell wurde ich in einen Raum gefahren und eine Hebamme kam zu mir. „Sie müssen jetzt pressen.“ Stellte sie dann fest. „Nein ich will noch nicht. Erst wenn der Vater das Kindes da ist!“ sagte ich und versuchte das Kind drinne zu lassen. „Das geht nicht. Ihr Kind könnte Schäden bekommen.“ Sagte die Hebamme. Das wollt ich nicht. Ich wollt das mein Kind gesund geboren wird. So war es

beschlossen. Ich konnte nicht auf Theon warten. So lies ich es geschehen. Währenddessen kamen die Jungs am Krankenhaus an. Schnell rannte Theon ins Krankenhaus und sah Maria auf dem Gang stehen. „Maria wie geht es Diana und dem Kind?“ fragte Theon. „Keine Ahnung. Diana liegt noch in den Wehen. Sie wollte es aber unterdrücken damit du dabei sein kannst!“ sagte Maria. Theon betrat den Raum. „He was wollen sie hier drine?“ fragte die Hebamme. „Ich bin der Vater des Kindes!“ „Achso gut dann bleiben sie drine!“ sagte die Hebamme. Theon kam zu mir. „He du was machst du nur für Sachen?“ fragte er mich. „Ich kann doch auch nix dafür wenn dein Kind eher kommen will!“ sagt eich grinsend, aber schon kam der nächste Schmerz. Wenige Stunden später war es dann da. Es war ein kleiner Jungs und schon war ja klar wie sein Name ist. Glückliche hielt ich unseren kleinen David im Arm. „er sieht genauso süß aus wie du!“ sagte Theon und grinste mich vor Glück an. „Naja ich find es süß das er deine Augen hat!“ sagte ich. „Naja dafür hat er deine Nase! Nämlich deine süße Nase!“ antwortete Theon. Glückliche schauten wir uns in die Augen und küssten uns. Wenige Minuten später kamen dann auch die anderen rein. „Och ist das süß!“ sagte Maria als sie rein kam und machte schnell ein Foto von uns. Dann trat sie zu uns. „ Na was ist es nun geworden?“ fraget Sammy. „ Na was wohl. Wie ich gesagt hatte ein Junge ist es. Ein kleiner David!“ sagte Theon stolz. „Ha da hab ich doch gewonnen Maria!“ sagte Sammy und grinste Maria böse an. „He?“ fragte ich nur. „Naja ich hab mit Sammy gewettet was es wird. Ich war ja davon ausgegangen das es ein Mädchen wird. Er war für einen Jungen!“ sagte Maria klang nicht sichtlich erfreut. „Ach und um was habt ihr gewettet?“ fragte Theon. „Ich muss einen ganzen Tag lang das machen was Sammy sagt!“ sagte Maria traurig. „Ja und das erste was du machst ist für mich einen Kaffee zu holen!“ sagte Sammy bit einen Bösen Blick. „Ja wie sie wünschen!“ sagte Maria und verschwand. „Du bist echt mies Sammy!“ sagte ich. „Ich weiß!“ grinste Sammy böse. Wenige Minuten später kam Maria wieder mit dem Kaffee. „Bitte der Herr ihr Kaffee!“ sagte Maria und Sammy trank. „Bäh da ist ja kein Zucker drinne!“ sagte Sammy. „Tja ich sollte Kaffee holen das hab ich. Mit was weiß ich nicht und wurde mir auch nicht gesagt!“ Ich musste mir ein grinsen verkneifen. „Wann darfst du eigentlich nachhause?“ fragte mich Vivian. „Naja die nacht noch und morgen darf ich wieder Nachhause.“ Sagte ich. Wir unterhielten uns noch lange bis dann alle gingen. Ausser Theon. Der blieb noch bis zum nächsten Morgen bei mir.